

TEXA

eFluid

Die Nutzung von Elektroautos nimmt stetig zu. Diese Fahrzeuge sind mit hochtechnologischen Komponenten ausgestattet wie dem **Batteriepaket**, **Inverter** und **Motor**. Um korrekt zu arbeiten und Schäden zu vermeiden, müssen sie die entstehende hohe Wärmemenge ständig abführen. Hier kommt das **Kühlsystem** ins Spiel: eine wesentlich komplexere und umfangreichere Struktur im Vergleich zu einem herkömmlichen Verbrennungsmotor, die die Zirkulation von **bis zu 20 Litern Wasser-Glykol-Gemisch** ermöglicht. Wann immer eine Reparatur an einer der oben genannten Komponenten erforderlich ist, oder im Rahmen der Wartung ein Tausch des Kühlmittels notwendig wird, muss das System gemäß den Herstellervorgaben entleert und anschließend mit neuer Kühlflüssigkeit befüllt werden.

Dieses Verfahren ist unerlässlich, um die beteiligten empfindlichen Komponenten nicht zu beschädigen.

TEXA war das erste Unternehmen, das ein Kühlmittel-Servicegerät dieser hohen Leistungsklasse entwickelt hat. Es vereinfacht die Arbeit erheblich, da es **vollautomatische** Wartungsarbeiten an den **Kühlsystemen von Elektrofahrzeugen** ermöglicht.

Dennoch kann eFLUID auch für Wartungsarbeiten an endothermischen Motoren eingesetzt werden.



Die Lösung für die Wartung von Kühlsystemen in Elektrofahrzeugen

Wie es funktioniert

Die Verwendung von eFLUID ist dank schrittweiser Bedienerführung extrem einfach. Schließen Sie es einfach über den für das ausgewählte Fahrzeug passenden Adapter (als Zubehör erhältlich) an den Ausgleichsbehälter des Kühlsystems an und heben Sie das Fahrzeug auf der Hebebühne der Werkstatt an. Der Bediener kann das Gerät dank der praktischen **Lenkrollen**, mit denen es ausgestattet ist, leicht bewegen und den **Teleskoptrichter** unter der Ablassstelle positionieren, um mit dem Ablassen des Wasser-Glykol-Gemisches durch Schwerkraft zu beginnen. Dieser Vorgang ermöglicht es alle Rückstände durch **Spülen** des Systems mit Luft zu beseitigen. Dabei wird Druckluft in den Ausgleichsbehälter geblasen und gleichmäßig in den Leitungen verteilt.

Nach der Entleerung des Systems kann der Bediener das Fahrzeug reparieren. Sobald der Vorgang abgeschlossen ist und bevor der Kreislauf mit neuer Flüssigkeit befüllt wird, muss geprüft werden, ob das Kühlsystem dicht ist. **Dies geschieht durch zwei Tests**, die vom eFLUID automatisiert durchgeführt werden. Dem **Überdrucktest** und dem **Vakuumtest**. Der erste wird durch einlassen von Druckluft in das Kühlsystem durchgeführt, der zweite durch Erzeugen eines Vakuums, über die eingebaute Vakuumpumpe. Die Füllung des Kühlsystems erfolgt mit Hilfe des zuvor generierten Vakuums. Dadurch wird ein blasenfreies Befüllen gewährleistet, was für den ordnungsgemäßen Betrieb des Antriebsstrangs essentiell ist.

Nach erfolgreichem Abschluss beider Prüfungen **kann das System mit der Menge an neuer Flüssigkeit befüllt werden**, die der Hersteller für das spezifische Fahrzeug festgelegt hat. Bei der abschließenden Entlüftungsroutine, die über die Diagnosesoftware (z.B. TEXA IDC6) gestartet wird, sorgt das eFluid für den passenden Überdruck, um ein optimales Entlüftungsergebnis zu erreichen.

eFLUID ist mit einer **speziellen Software** ausgestattet. Diese wurde entwickelt, um alle notwendigen Funktionen für das Ablassen, Testen und Befüllen von Kühlflüssigkeit in Elektrofahrzeugen einfach durchzuführen.

Über das **Farbdisplay** wird der Bediener durch alle Prozessschritte geführt, Eingaben werden vom Gerät auf Plausibilität überprüft und Fehlbedienungen werden so verhindert.

Die Aktualisierung der Software kann über die enthaltene SD-KARTE durchgeführt werden. Auf dieser werden auch die Daten jeder durchgeführten Wartung automatisch gespeichert.

Was eFLUID leisten kann

eFLUID kann die folgenden Vorgänge automatisch und sicher durchführen:

- Ablassen der Flüssigkeit und Entleeren des Kühlkreislafs
- Spülen mit Druckluft, um eventuelle Rückstände zu beseitigen
- Prüfung der hydraulischen Dichtheit durch Druck- und Vakuumtests
- Wiederbefüllung des Systems mit neuer Kühlflüssigkeit
- Unterstützung des Entlüftungsprozesses

WICHTIGSTE TECHNISCHE MERKMALE

- Zweistufige Vakuumpumpe
- Flexibler Schlauch, Länge 7 Meter
- 2 Tanks für Alt- und Neuflüssigkeit, je 28 Liter
- 2 digitale Waagen
- 5,7-Zoll-Farbdisplay
- Hochpräziser Vakuumsensor
- 4 Lenkrollen
- Gehäuse mit Schutzart IP 41
- Teleskoptrichter.

